

Pressepiegel vom 20./21. Juni 1950
 =====

Wiener Zeitung, 20. Juni:

Die Gedenkfeier für Prof. Tandler. RK	3
Betriebsräte der Privattheater beim Bürgermeister. RK	3
Saisonschluß im Bürgertheater und Stadttheater	3
Chefarzt Dr. Damianos 80 Jahre	4
Rinderpreise behauptet	5
Zwischen Krieau und Freudenau. Enttäuschender Blumenkorso - erfreuender Mode-Preis	5
Rinderpreise behauptet	5

Wiener Kurier, 20. Juni:

Unterrichtsministerium erleichtert Berufswahl. Gewerbe und Landwirtschaft suchen Nachwuchs. Flugblätter für den Schulschluß	2
Geschlechtskrankheiten gehen zurück. Aufklärung der Bevölkerung und bessere Behandlungsmöglichkeiten tragen ihre Früchte	2
Vor dem Ende der privaten Bühnen. Autoren und Direktoren pessimistisch. Subvention und "Producer-System" die einzige Rettung	3
Die Begünstigung der politisch Verfolgten im Sozialversicherungs-Überleitungsgesetz. Wichtige Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes	3
Leiter der Grazer Rathauskorrespondenz wegen Plagiats geklagt	3
US-Produzent stellt in Wien Hitler-Film her	4

Weltpresse, 20. Juni:

10.000 Waisenkinder können in die USA. einwandern	1
Weshalb die Schweiz Lebensmittelreserven anlegt	2
Warum ist der Zwieback so teuer?	4
Der fehlerhafte Zähler	4
Prominente Schauspieler können Mietzins nicht bezahlen.	
Abordnung der Bühnenkünstler im Rathaus. Zur RK	8
Ein Veteran der Hietzinger Rettung	8

Der Abend, 20. Juni:

Amerikaner finanzieren pornographische Filme	2
Morgen wird Wiens modernstes Strandbad eröffnet. Ich freu mich auf das Gänsehäufel	3
Stephansplatzstreit - Froehlich kontra Brunner. Es geht um die "eingezogene" Ecke	3
Wanderausstellung "Altstoff ist Rohstoff". Ein alter Knochen mit Zukunft	3

Gedenktafelenthüllung für Prof. Tandler am Gebäude der Kinderübernahmestelle in der Lustkandlgasse. RK 6
Das billigste Bad Wiens. (Schichtwerke in Atzgersdorf) 6
In der Festwoche der Wiener Musik. Tänze aus Wien 6
Prominente müssen Zins schuldig bleiben. Gestern neuerlich Vorsprache der Bühnengewerkschaft beim Bürgermeister 6

Neues Österreich, 21. Juni:

Die Krise 1
Einigung in der Landwirtschaft. Die Forderungen der Landarbeiter zu 75 Prozent erfüllt. Die neuen Löhne treten am 1. Juli in Kraft 2
Neue Kesselanlage im Simmeringer E-Werk 3
80 Prozent der Einnahmen aus dem Spielbetrieb werden abgeliefert. Die Konzession für die Casino-AG erteilt. Die Antwort des Finanzministers auf eine Anfrage im Parlament. Körperschafts- und Gewerbesteuer 3
Leberrettung durch Aureomycin 3
"Fingierte" Löschaktion, aber zwei Verletzte. Generalprobe zum Rathausbrand gelungen, zwei Zuschauer im Spital 3
40 Jahre Zentralkinderheim. RK 4
Termine für Saisonschlussverkäufe 5

Arbeiter-Zeitung, 21. Juni:

Mehr sozialen Geist bei den Ämtern 1
Wieder neue Wohnhäuser und Kindergärten. Sofortiger Baubeginn von 550 Wiener Gemeindewohnungen. RK 2
Bürgermeister Körner in der Ausstellung der Modeschule. RK 3
Die Gemeinde Wien baut die modernste Halle. Die neue Garage der Wiener Verkehrsbetriebe. RK 3
Eine Sätte segensreichen Wirkens. (Zentralkinderheim der Stadt Wien. RK 3
Wenn die Feuerwehr übt ... (Löschaktion auf dem Rathausplatz) RK 3
Die Magistratsabteilung 33, Öffentliche Beleuchtung, übersiedelt. RK 5

Neue Wiener Tageszeitung, 21. Juni:

Neue Wohnanlagen. (Wiener Stadtsenat) RK 2
Schlangenstehen in Brüssel und Mailand. Österreichs Billigkeit wirkt auf die Reiselustigen des Auslandes wie ein Magnet. Man bucht von New York bis Südafrika. Verdoppelung der Übernachtungsziffern zu erwarten 3
Friedmann-Prozess: Letzter Akt. Der Rechtsstreit um das Tuberkuloseheilmittel beendet. 3
Grosse Strassenneubauten im 9. Bezirk. RK 3
Kartoffelkäferinvasion hält an. (Oberösterreich) 4
Zwölf Millionen für Wohnbauförderung in Niederösterreich 4
Kettenreaktion beim "Rathausbrand". Radfahrerin vom Jeep niedergestossen und leicht verletzt. Augenzeuge des Unfalls wird ohnmächtig und verkrümmt sich im Fallen schwer 4
Wien erhält eine einzigartige Grossgarage. (Verkehrsbetriebe der Stadt Wien) RK 5
Ananas um 5 Schilling 5

Das Kleine Volksblatt, 21. Juni:

Auch Wohn- und Bauwirtschaft sollen rationalisiert werden. Produktivität und Schillingbilanz	4
12 Millionen Schilling für einen Siedlungsfonds. Wohnbauförderung in Niederösterreich	4
Die Sprechstunden des Vizebürgermeisters Weinberger. RK	5
Generalprobe der Feuerwehr auf dem Rathausplatz. Um 15.15 Uhr: "Hurra! Es brennt!" "Melde: Pumpenwagen Neubau". -	
"Melde: Pumpenwagen Nußdorf". Schwarze Wolken um den Rathausurm. Wenn ein Schlauch zerspringt	6
Magistratsabteilung 33, öffentliche Beleuchtung, übersiedelt. RK	6
Städtische Wohnbauanlagen. (Stadtssenatssitzung) RK	7
Ein Energiegigant in Simmering. (Wiener Energiezentralen)	7
Großgarage der Wiener Verkehrsbetriebe. RK	7
Straßenumbauten im 9. Bezirk. RK	7
Schlußausstellung der Modeschule der Stadt Wien. RK	8
Vorschläge zur Überwindung der Theaterkrise	9

Österreichische Volksstimme, 21. Juni:

Schluß mit der Stützung des Preiswuchers	2
Rauchschwaden über dem Rathausmann	4
Täglich ein Toter auf dem Schlachtfeld der Arbeit. Die Zahl der Arbeitsunfälle steigt von Jahr zu Jahr. Die Verantwortlichen schweigen	4
Kartoffelkäferinvasion hält an	4
Rekordbesuch der Ausstellung "Kampf dem Krebs"	4
Ein umstrittenes Tuberkuloseheilmittel	6

Österreichische Zeitung, 21. Juni:

Übersiedlung der Magistratsabteilung 33. RK	3
Ein weiterer Schritt zur Marshallisierung des österreichischen Kulturlebens. (Genossenschaft der dramatischen Schriststeller und Komponisten)	5

Die Presse, 21. Juni:

Milch, Fleisch, Mehl wieder bewirtschaftet. Rückfall in die gelenkte Wirtschaft. Beschlüsse des Ministerrates	1
Einsprüche gegen Stadtratwahl in Innsbruck stattgegeben	2
Neue Wohnhausbauten. (Wiener Stadtssenat)	2
Reisesturm auf Österreich setzt ein. Fünfhundert britische Studenten fliegen nach Innsbruck	3
Bundeslastverteiler erheblich gestärkt. Im kommenden Winter 200 Millionen Kilowattstunden mehr Strom	3
Feuerwehrrübung beim Rathaus. Zwei Zuschauer verletzt	4
Festwoche der Wiener Musik	4
Straßenumbauten im 9. Bezirk. RK	4

Die Frau, 22. Juni:

Die Wohnbaupläne der ÖVP	2
Sesselkönige und Sesselfrauen	3
Rund um die Staatsbürgerschaft	6
Julius Tandler	11
Blumen am Fenster	15
"Im Stadtpark". (Kinderparadies in Wien)	15